



<b>Stadtrat</b> <b>am 15.09.2022</b>		öffentlich		
Nr. 3 der TO		Vorlagen-Nr.: FB 3/580/2022		
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen	Datum:		11.08.2022
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
<b>Beratungsfolge:</b>				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Stadtrat	15.09.2022		Entscheidung	

**Beratungsgegenstand:**  
**Straßenbenennung im Baugebiet "Eickholter Busch"**

**I. Beschlussvorschlag:**

Der Rat beschließt, die Planstraßen im BG „Eickholter Busch“ in „Eickholter Busch“ und „Grotfels“ zu benennen.

**II. Rechtsgrundlage:**

§ 41 GO, Zuständigkeitsregelung des Rates

**III. Sachverhalt:**

Der Bebauungsplan „Eickholter Busch“ hat mit der Bekanntmachung im April 2022 Rechtskraft erlangt. Das Vergabeverfahren für die Baugrundstücke wird derzeit durchgeführt.

Die Erschließung des Wohngebiets umfasst eine Hauptachse mit Ost-West-Ausrichtung, mit der der Großteil der Grundstücke erschlossen wird. Ergänzend ist eine zweite Straße mit nord-südlichem Verlauf vorgesehen.

Die Straßennamen sollten sich aus Sicht der Verwaltung dabei an alten Flur- oder Gewannenbezeichnungen orientieren, sodass die Straßennamen „Zum Bohnenkamp“ und „Westkamp“ in Erwägung gezogen werden. Zur Abstimmung und Einholung weiterer Namensvorschläge wurden die Heimatverein Lüdinghausen und Seppenrade beteiligt.

Der Vorschlag „Zum Bohnenkamp“ wurde dabei durch beide Vereine aufgrund der Nähe der bestehenden Straße „Bonenkamp“ negativ gesehen.

Der Heimatverein Seppenrade brachte folgende Straßennamen ein:

- Goldregenweg (Vorschlag des Heimatvereins)
- Hortensienstraße (Vorschlag des Heimatvereins)

- Eickholter Busch (als Resultat einer – nicht repräsentativen – Befragung im Quartier Riedkamp)
- Kranichbusch (als Resultat einer – nicht repräsentativen – Befragung im Quartier Riedkamp)
- Zum Katenbergbach (in Anlehnung an den Entwässerungsgraben entlang der Bahnlinie – laut Heimatverein heißt dieser allerdings Josefsgraben)
- Grotfels (Vorschlag des Eigentümers der angrenzenden Hofstelle – geht zurück auf den historischen Namen / Eigentümer der Hofstelle, wobei es üblich war, Neuerwerber in der Nachbarschaft mit dem Namen der Hofstelle anzusprechen)

Der Heimatverein Lüdinghausen schlug vor:

- Riedkamp (Fortführung)
- Eickholter Busch

Die Vorschläge entsprechen der thematischen Zuordnung und einer einprägsamen Adressierung.

Aus der voranstehenden Auswahl wird daher folgender Vorschlag unterbreitet:

Die Haupteerschließung (Planstraße A) soll in „Eickholter Busch“ genannt werden, da sich die Bezeichnung für das Quartier bereits im Planungsprozess gefestigt hat. Die westliche Straße (Planstraße B) soll den Straßennamen „Grotfels“ erhalten.

Übersichtskarte der Planstraßen (nicht maßstäblich)

